

## Schmankerl von der BioFach 2008:

### Vielfältiger Bio-Genuss statt Müsli-Image

Fernab vom einstigen Körndl- und Müsli-Image erlebten die mehr als 46.000 Fachbesucher der BioFach 2008 in Nürnberg eine eindrucksvolle Leistungsschau, auf der das Miteinander von Bio, gesunder Art zu leben und vielfältigem Genuss zelebriert wurde. Wer mit offenen Augen durch die Ausstellung ging, entdeckte zwischen den großen Anbietern viele kleine aber feine Firmen, die das Salz in der Suppe der größten Biomasse der Welt sind.

Hier eine kleine Auswahl von Unternehmen, deren Ideen und Produkte uns besonders beeindruckten:

### Das followfish-Prinzip

Vom See zum Supermarkt auf einen Klick, das ist das followfish-Prinzip eines jungen, aufstrebenden Unternehmens aus Friedrichshafen (Deutschland): Mittels Tracking-Code auf der Verpackung kann jeder Konsument im Internet alles über den Fisch erfahren, den er erworben hat. Herkunft und alle Verarbeitungsschritte der Fische sind detailliert offengelegt.



„Wir glauben, dass Verbraucher heute wissen möchten, woher die Produkte kommen, die sie essen. ‚followfish - folge dem wahren Geschmack‘ ist daher kein Werbegag, sondern unsere Einladung zu einem offenen Dialog zwischen Konsument und Hersteller, bei dem es keine Geheimnisse gibt“, erklärte uns Benjamin Epler (followfish-Marketing). followfish-Produkte haben einen ökologisch einwandfreien Ursprung. Die Zuchtfische kommen aus biologischen Aquakulturen und werden ausschließlich mit Bio-Nahrung gefüttert. followfish sucht Vertriebspartner für Österreich.

Mehr: [www.followfish.eu](http://www.followfish.eu)

### Zweimal Gold für Burgenland-Weine

Mit ihrem Welschriesling trocken 2007 und der Beerenauslese Gelber Muskateller räumte das Golser Prädikatsweingut Familie Weiss auf der BioFach 2008 zwei Goldmedaillen ab.



Ein toller Erfolg angesichts der übermächtigen Konkurrenz der Weinbaunationen Italien, Spanien, und Frankreich. Seit 1993 bearbeitet die Familie Weiss ihren Wein- und Obstbaubetrieb biologisch, mit dem Ziel, höchste Qualität durch schonende Nutzung der Landwirtschaft zu gewinnen. Die Weingartenfläche des Prädikatsweingutes in der Region Neusiedlersee beträgt derzeit rund acht Hektar. Auf ihr baut die Familie Weiss typisch österreichische aber auch bekannte und beliebte internationale Sorten an. Besondere Rarität ist der alkoholarme Wein „3ve“ (drive). Er ist der einzig biologisch hergestellte Wein mit nur 3 Vol% Alkohol.

Mehr: [www.weiss-weine.at](http://www.weiss-weine.at)

## Biöseife „made in USA“

Vor der Machtübernahme der Nazis war die Bronnersche Seifenfabrik in Heilbronn ein Begriff in Sachen Qualitätsseifen. Ein einziges Mitglied der jüdischen Familie Bronner konnte den Nationalsozialisten entkommen und in den USA eine neue Seifenfabrik gründen, deren Produkte dank ihrer hohen Qualität in den Vereinigten Staaten bald ein Markenbegriff waren. Rund sieben Jahrzehnte später versucht die dritte Generation des in den USA erfolgreichen Unternehmens in Europa mit Dr. Bronners Magic Soaps wieder Fuß zu fassen.

Auf der BioFach 2008 stellte Dr. Bronner seine zertifizierten biologischen Pflanzenölseifen und Körperöle erstmals vor.



„Im Rahmen des Dr. Bronners Fair Trade Programms kaufen wir unsere Rohstoffe von Landwirten, Genossenschaften und Dorfgemeinschaften, die nach biologischen Standards produzieren“, erklärte Adam Eiding (Public Affairs Director von Dr. Bronners Magic Soaps). Eine 10-prozentige Trade-Prämie auf alle Rohstoffkosten kommt lokalen Entwicklungsprojekten direkt zugute. Dr. Bronners Magic Soaps sucht einen Vertriebspartner für Österreich und Deutschland.

Mehr: [www.drbronner.com](http://www.drbronner.com)

## Der hopfige Bio-Luchs aus dem Fichtelgebirge



Im malerischen Weissenstadt, inmitten des Naturparks Fichtelgebirge in Bayern, wird in der Privatbrauerei Michael seit 1906 Bier gebraut. Qualität stand hier immer vor Masse. Auch heute noch wird hier nach alter Tradition edles Gold gebraut. Seit mehreren Jahren auch das Luchs-Bier - ein köstliches Bio-Bier.

Der Luchs zielt inzwischen die Etiketten von Dinkelbier, Weissbier, dunklem Kellerbier und Pils. Und eines schmeckt besser als das andere. Schade nur, dass es das Luchs-Bier (noch) nicht in Österreich gibt.

Die Brauerei Michael ist bereits auf der Suche nach österreichischen Vertriebspartnern.

Mehr: [www.brauerei-michael.de](http://www.brauerei-michael.de)

## Der Ökoring bringt's

Für alle, die Luchs-Bier und Co. vertreiben wollen, ist die deutsche Ökoring Handels GmbH der richtige Ansprechpartner.

Der Ökoring schließt den Kreis vom Erzeuger zum Konsumenten. Der regionale Verteiler beliefert Händler, Geschäfte, Restaurants, Hotels usw. in Deutschland, Österreich und Südtirol mit Bioprodukten aller Art.

Mehr: [www.oekoring.com](http://www.oekoring.com)



Quelle: <http://www.einfachbio.com/showContent.php?artikel=172>